



<https://biz.li/3ulp>

SALTY MOUNTAIN BOYS SPIELEN IM HAUS AM JUNKERNHOF

Veröffentlicht am 02.06.2017 um 10:51 von Redaktion LeineBlitz

Die Salty Mountain Boys treten Sonnabend, 17. Juni, in Sarstedt am Junkernhof auf. Der Karten-Vorverkauf hat bereits begonnen. Tickets kosten im Vorverkauf zehn Euro, an der Abendkasse zwölf Euro. Kartenvorverkauf: Schreibwaren Petri & Waller, Steinstraße 26 in Sarstedt oder online unter www.kulturgemeinschaft-sarstedt.de "www". Die "Salty Mountain Boys" gehören zu Hildesheim wie der Salzberg zu Giesen. Mittlerweile sind die Cowboys durch diverse Konzerte sowie einen eigenen youtube channel in aller Munde und haben die Herzen ihrer Fans im Galopp gewonnen. Inspiriert durch den Film Crazy Heart und den zugehörigen Soundtrack, produziert von T-Bone Burnett und Jeff Bridges, entstand ein umfangreiches Repertoire eingängiger Songs mit Country-Attitüde aus den Genres Country, Soul und Rock'n'Roll. Jedoch



Die Salty Mountain Boys sind am 17. Juni zu Gast in Sarstedt.

Vorsicht, wer hier ausschließlich lupenreinen Country erwartet, sollte lieber zuhause bleiben. Die erste CD "Cowboy Radio" wurde 2012 selbst produziert. Sie spiegelt das abwechslungsreiche Programm der Band authentisch wieder und zeigt bekannte und unbekannte Stücke verschiedener Genres im musikalischen Gewand der Band. Nun ist der zweite Silberling jüngst veröffentlicht. Die wieder in Eigenregie erstellte CD "Gasoline" enthält ausschließlich Eigenkompositionen und besticht durch musikalische Abwechslung und eingängige Kompositionen. Mittlerweile haben die fünf Jungs sich mit ihrem eigenen erdigen Sound eine beachtliche Fangemeinde erspielt. Ein Abend mit den Salty Mountain Boys bedeutet für das Publikum einen Querfeldeinmarsch durch die Musiklandschaft und endet meistens in einer herrlichen Party. Anlässe, zu denen sich Cowboyhüte tragen lassen, sind rar - bei diesem Konzert sind sie ausnahmsweise erlaubt, um nicht zu sagen: direkt erwünscht. Besetzung: Armin Balkenholl (Voc, Git), Stephan Quast (Git, Voc), Stephan Gehlhaar (Git, Voc), Ingo "Kidd" Meißner (Bass, Voc) und Frank "Pepe" Peters (Drums, Voc).